



Projekt Rotbartsaga Basisinformationen 1 | 2014

Wolfgang Schwerdt – Jahnstraße 1 – 37213 Witzenhausen
email: w.schwerdt@gmx.de – Tel: 05542 6198162 – mobile: 0152 239 733 19

Inhalt, Umfang, Konzept, Ausstattung

Inhalt

1) Rotbartsaga, wie alles begann.

Beinhaltet 1) die phantastische Geschichte wie der Autor auf die Abenteuer des legendären Schiffskaters Rotbart gestoßen ist. 2) Geschichten zum historischen Umfeld mit den wesentlichen fiktiven und realen Persönlichkeiten, die den Rahmen des Gesamtplots bilden 2) Einzelne Abenteuer Rotbarts aus jeder seiner fünf Reisen. 3) Ein umfangreiches Glossar mit Erklärungen von Fachbegriffen, Hintergründen zu historischen Persönlichkeiten, Ereignissen und Orten und nicht zuletzt die Geschichten der Unterstützer und Sponsoren im Anhang.

2) Journal von Rotbarts Reise nach Ostindien 1653-1657

Seine erste Reise führte Rotbart nach Ostindien. 1653 war der kleine Kater auf der Zealand zusammen mit dem erfahrenen Seetiger von Texel aus gestartet und musste 1654 bereits seinen ersten Schiffbruch – an der Küste Sumatras – erleben. Dass er schließlich 1657 doch wieder nach Texel zurückkehren konnte, grenzt nahezu an ein Wunder.

3) Journal von Rotbarts Reise nach Ostindien 1658 – 1661

Auf dem Forschungsschiff Zoeker umrundet Rotbart zusammen mit Carl Carlszoon einmal die Erde, bevor er in seinen Heimathafen zurückkehrt. Zu den einzelnen Stationen gehören, Tasmanien, Neuseeland und Neuguinea. Die Reise ist von spektakulären Entdeckungen, aufregenden Abenteuern und nicht zuletzt der Umrundung Kap Hoorns geprägt.

4) Journal von Rotbarts Reise nach Neu-Niederland 1661 – 1664

Seine dritte Reise startet Rotbart ohne Carl Carlszoon. Es geht diesmal nach Neu-Niederland, der holländischen Kolonie in Nordamerika, deren Hauptstadt Nieuw Amsterdam war. Dramatische Ereignisse prägen hier das Leben Rotbarts und sein Leben hängt an einem seidenen Faden. Hier, im Hafen Nieuw Amsterdams trifft er schließlich Carl Carlszoon wieder, mit dem er schwer gezeichnet die Rückfahrt nach Holland antritt.

4) Journal von Rotbarts Reise nach Ostindien 1666 – 1670

Die vierte Reise führt den nun wirklich schon legendären Schiffskater Rotbart wieder nach Ostindien auf eine besondere Mission, die dem Kater mit China und Japan nicht nur bis dahin

gänzlich fremde Welten eröffnet, sondern auch zu weiteren Blessuren führt. Dass das einen Schiffskater wie Rotbart nicht umhaut, versteht sich fast von selbst.

5) Journal von Rotbarts Reise in die Karibik und Neu-Niederland 1671 – 23.08.1678

Zum letzten Mal bricht Rotbart im Jahre 1671 zu einer großen, gefährlichen und abenteuerlichen Reise auf. Westindien, besser bekannt als Karibik, ist das Ziel. Und es ist kein Wunder, dass er hier unter ganz besonderen Umständen alten Bekannten aus Nieuw Amsterdam wiederbegegnet. Irgendwann, so etwa um 1674 muss sich schließlich Carl Carlszoon mit dem alten Rotbart an der Mündung des Mystic Rivers zur Ruhe gesetzt haben. Dort ist Rotbart am 23.08.1678 gestorben.

Konzept/Ausstattung

Als Grundlage für die Rotbartabenteuer schafft Wolfgang Schwerdt fiktive Reisejournale, wie sie sich im 17. Bis 19. Jahrhundert beim Publikum größter Beliebtheit erfreuten. Damit einher geht die offensichtliche „Fälschung“ historischer Dokumente, wie handschriftliche Journaleintragungen (Beispiel: [Rotbart und der Hai](#)) „zeitgenössische“ Skizzen und Illustrationen auf der Basis realer Dokumente, die als Illustrationen in die diesbezüglich aufwändig ausgestatteten Bücher einfließen. Der Plot und die Inhalte der „Dokumente“ orientieren sich dabei eng an den historischen Realitäten und Ereignissen und verleihen den Erlebnissen und Geschichten des Schiffskaters und seiner vierbeinigen Freunde eine hohe Authentizität.

Das erste Buch **Rotbartsaga, wie alles begann**, ist bewusst als Einführungsband konzipiert, der auch die für die eigentlichen Reiseberichte notwendigen Hintergründe und Begriffserklärungen liefert. Damit ist gewährleistet, dass bei der Lektüre der folgenden Bücher der Lesefluss nicht durch nerviges hin- und her blättern gestört wird. Das Buch wird im **September 2014 als Taschenbuch** mit rund 300 Seiten erscheinen.

In etwa **einjähriger Folge** sollen die weiteren fünf Bände **Journal von Rotbarts Reise . . . ebenfalls zunächst als Taschenbuch** aber mit sicherlich wesentlich höherem Seitenumfang erscheinen.

Je nach Bedarf werden auch **Sondereditionen** beispielsweise als Hardcover, mit speziell zusammengestellten Inhalten oder farblicher Ausstattung aufgelegt. Diese eignen sich besonders als Geschenkeeditionen für Sponsoren, aber auch als Dankeschöns für besonders treue Unterstützer.